

Hier kommt Kurt

27.02.2020

Kurt wurde bei der Arche als Fundtier aufgenommen. Da er nicht laufen konnte, wurde er direkt einem Tierarzt vorgestellt. Dieser stellte eine Lähmung seiner Hinterbeine fest.

Auf dem erstellten Röntgenbild konnte nicht erkannt werden was genau zu dieser Lähmung führte.

Kurt wurde dann zur weiteren Untersuchung in einer Tierklinik vorgestellt. Ein MRT gab dann schließlich Aufschluss.

Grund für die Lähmung waren mehrere Abszesse an der Wirbelsäule, welche Nerven abklemmten.

Eine OP war leider nicht möglich. Dennoch wurde er nicht aufgegeben.

Kurt bekommt nun Antibiotikum und ist in eine erfahrene Pflegestelle gezogen, wo er nun täglich von Physiotherapeutin Katrin Pur behandelt wird. Wir freuen uns sehr, dass er zu ihr ziehen durfte, denn Kurt macht super Fortschritte.



